

## EDITORIAL

Die Tagung **Saubere Leistung? Doping in Sport und Gesellschaft** versteht sich als Beitrag zur Verhältnisprävention. In einer Reflexion auf die gesellschaftlichen Verhältnisse, in die das Sportgeschehen eingebettet ist, wird thematisiert, inwieweit ein sportspezifisches Problem wie das Doping entscheidend von gesellschaftlichen Rahmenbedingungen abhängt. Damit sollen Perspektiven eröffnet werden, wie auf dopingbegünstigende „Verhältnisse“ eingewirkt werden kann. Vor diesem Hintergrund stellt Verhältnisprävention insgesamt eine Ergänzung zur Verhaltensprävention dar.

Um diesem Rahmen gerecht zu werden, wird das Dopingthema mit Blick auf die zentralen Felder Optimierung, Kontrolle, Medien, Pharmakologisierung und Grenzen vielschichtig sowohl mit Experten der Dopingproblematik als auch mit Fachleuten aus dem gesellschaftlichen Kontext diskutiert und beleuchtet.

Wir freuen uns über Ihr Interesse !

## ORGANISATION

### Veranstalter

Bundeszentrale für politische Bildung (bpb)  
Stiftung Deutsches Hygiene-Museum (DHMD)  
Nationale Anti Doping Agentur (NADA)

### Tagungsleitung

Hans-Georg Lambertz – hans-georg.lambertz@bpb.de  
Dr. Susanne Illmer – susanne.illmer@dhmd.de  
Dominic Müser – dominic.mueser@nada-bonn.de

### Tagungsort

Deutsches Hygiene-Museum  
Lingnerplatz 1  
01069 Dresden

### Zielgruppe

Multiplikatoren und Multiplikatorinnen, Trainer und Trainerinnen, Lehrkräfte der schulischen und außerschulischen politischen Jugend- und Erwachsenenbildung

### Anmeldung

Nur Online über [www.antidopingtagung-dresden.de](http://www.antidopingtagung-dresden.de)  
Die Anmeldung wird erst wirksam, wenn Sie vom Veranstalter eine Teilnahmezusage erhalten haben.

### Kosten

Es wird kein Teilnahmebeitrag erhoben. Fahrtkosten und Übernachtungskosten werden nicht übernommen.

### Organisation

Bundeszentrale für politische Bildung (bpb)  
Heidrun Kaudelka  
Adenauerallee 86  
53113 Bonn  
Tel.: +49 (0)228 99515-578  
heidrun.kaudelka@bpb.de

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

Die Maßnahme wird im Rahmen der Umsetzung  
des Nationalen Dopingpräventionsplans vom  
Bundesministerium des Innern gefördert.

Titelbild mit freundlicher Genehmigung des  
Dudenverlages.

## Saubere Leistung? Doping in Sport und Gesellschaft

Deutsches Hygiene-Museum Dresden

3. bis 5. November 2011



# PROGRAMM

## DONNERSTAG, 3. NOVEMBER

19.00 Uhr **Begrüßung**  
**Prof. Klaus Vogel**, Direktor DHMD

Öffentlicher Abendvortrag  
**Dr. Christa Thiel**, (angefragt)  
Vizepräsidentin des Deutschen Olympischen Sportbundes DOSB  
Präsidentin des Deutschen Schwimmverbandes

## FREITAG, 4. NOVEMBER

09.00 Uhr **Begrüßung und Einführung**  
**Thomas Krüger**, Präsident der Bundeszentrale für politische Bildung

09.15 – 11.00 Uhr **Panel 1: Die Kultur des Optimierens**  
Chair: **Dr. Susanne Illmer**, DHMD  
Citius, Altius, Fortius – Wunschvorstellung versus biologische Realität  
**Prof. Dr. Ulrich Hartmann**, Universität Leipzig  
Wider die Natur? Perfektionierung auf dem Prüfstand  
**Prof. Dr. Bernward Gesang**, Universität Mannheim  
Grenzen der Optimierung? Thesen zum Spitzensport der Gesellschaft  
**Prof. Dr. Swen Körner**, Universität Hildesheim

11.00 **Kaffeepause**

11.15–13.00 Uhr **Panel 2: Kontrolle und Selbstkontrolle**  
**Panel 2-1: Kontrolle aus objektiv-juristischer Perspektive**  
Chair: **Dominic Müser**, NADA  
Juristische Aspekte des Spannungsfelds Dopingkontrollen  
**Dr. Lars Mortsiefer**, NADA Vorstandsmitglied  
Zum Verhältnis von Macht und juristischer Kompetenz im Sport  
**Prof. Dr. Helmut Digel**, Universität Tübingen  
Ärzte sind keine Leistungsverbesserer  
**Prof. Dr. Tim Meyer**, Universität des Saarlandes

13.00 Uhr **Mittagspause**

14.30 – 16.15 Uhr **Panel 2-2: Kontrolle aus moralisch-praktischer Perspektive**  
Chair: **Hans-Georg Lambertz**, bpb  
Kontrollen sind menschenrechtlich fragwürdig  
**Martin Krauß**, freier Sportjournalist Berlin  
Moralische Kontrollen, moralische Lösungen?  
**Rolf Järmann**, ehemaliger Radrennfahrer  
Totale Fitness oder die gedopte Gesellschaft.  
Zur Optimierung und Kontrolle von Leistung in der Gegenwart  
**Dr. Leon Hempel**, Zentrum Technik und Gesellschaft, TU Berlin

16.15 Uhr **Kaffeepause**

16.45–18.30 Uhr **Panel 3: Öffentlichkeit und Medialisierung**  
Chair: **Prof. Dr. Christoph Asmuth**, Translating Doping  
Sport ist, was das Fernsehen bringt – Wie die Medien über Sport und Doping berichten  
**Prof. Dr. Wolfgang Donsbach**, TU Dresden  
Wenn Helden plötzlich zu Sündern werden: Der Journalist in der Dopingfalle  
**Bianka Schreiber-Rietig**, freie Journalistin Berlin  
Mit Doping ist alles umsonst  
**NN**, Sponsorenvereinigung S 20  
Ernsthafter Kampf gegen Doping braucht unabhängigen Journalismus  
**Ulrike Spitz**, Transparency International Deutschland e. V. Bonn

18.30 Uhr **Führung** in Kleingruppen durch die DHMD Sport-Ausstellung „Auf die Plätze. Sport und Gesellschaft“

19.30 Uhr **Abendbuffet**  
auf Einladung der Veranstalter in der Empfangshalle des Deutschen Hygiene Museums

## SAMSTAG, 5. NOVEMBER

09.00–10.45 Uhr **Panel 4: Pharmakologisierung**  
Chair: **Benedetta Bisol**, Translating Doping  
Neuroenhancement zwischen Leistungsdruck und Wunschvorstellung  
**PD Dr. Elisabeth Hildt**, Universität Mainz  
Vom Sport- zum Hirndoping – Wehret den Anfängen?  
**Dr. Thorsten Galert**, Europäische Akademie GmbH Bad Neuenahr  
Die „Pille“ als Lebenshelfer?  
**Prof. Dr. Theo Dingermann**, Universität Frankfurt

10.45 Uhr **Kaffeepause**

11.15–13.00 Uhr **Panel 5: Grenzen**  
Chair: **Patrick Grüneberg**, Translating Doping  
Soziologische und ökonomische Funktionen von Grenzwerten  
**Prof. Dr. Eike Emrich**, Universität des Saarlandes, Saarbrücken  
Doping als quantitatives Phänomen begreifen  
**Dr. Detlef Thieme**, Institut für Dopinganalytik und Sportbiochemie Kreischea bei Dresden  
Mögliche Grenzsetzungen aus der Perspektive des Gesetzgebers  
**Dr. Katrin Gerlinger**, Büro für Technikfolgen-Abschätzung beim Deutschen Bundestag

13.00 Uhr Und wie weiter? – Hat die Tagung uns vorangebracht?  
Ein „objektiv – subjektiver“ Tagungsrückblick  
**Anno Hecker**, FAZ Sportredaktion

**Verabschiedung der Teilnehmer**  
**Dr. Andrea Gotzmann**, Vorstandsvorsitzende der NADA